

# Änderung der Bauvorschriften des Bebauungsplans "Panoramaweg"

vom 20. Mai 1959

## 1. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs.1 Ziff 1a BBauG)

Die Bebauungsdichte wird von 9,5% bzw. 12,5% auf 15 % erhöht. Die Grundflächenzahl nach § 19 Baunutzungsverordng. beträgt demnach 0,15.

## 2. Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs.1 Ziff. 1 b BBauG).

Maßgebend für die Stellung der baulichen Anlagen innerhalb des durch die Sonnenhalde und den süd-westlichen Teil des Panoramawegs gebildeten Dreiecks ist die Einzeichnung im Lageplan.

## 3. Dachneigung

Die Dachneigung wird aufgrund von § 111 Abs. 1 der LBO in dem durch die Sonnenhalde und süd-westlichen Teil des Panoramawegs gebildeten Dreiecks auf 20 - 30 Grad festgesetzt. (S.Einschrieb im Lageplan des Stadtbauamts vom 15.3.73).

Aufgestellt!

Murrhardt, den 20.3.73

*[Signature]*  
-Pfender-  
II. Beigeordneter

der obengenannte Bebauungsplan

"Panoramaweg"

wurde mit Verfügung des Landrats-  
amts von heute genehmigt.

Z. B.

Backnang, den 13.9.1973

Landratsamt

Im Auftrag

*[Signature]*  
Arnold



Ed. R.d. Ablichtung!  
Murrh. den 10.4.1975

*[Signature]*  
Gogel  
Stadtamtmann